

Vorwort	XI
Einleitung	XV
 I Vorgeschichte	 1
Das Kärntnertortheater	2
Der »Künstler-Verein« des Franz Lachner	7
 II Die Gründung der Wiener Philharmoniker 1842	 9
Geburt einer Idee aus dem Geiste der Wiener Klassik	9
Das Orchester	14
Die Gründer-Trias	15
Otto Nicolai (1810–1849)	15
Dr. August Schmidt (1808–1891)	17
Dr. Alfred Julius Becher (1803–1848)	18
Eine Ouvertüre als Wegbereiterin	21
Das Gründungsdekret	22
Von der Idee zur Verwirklichung	24
Demokratie in kleinen Schritten: Das Komitee	24
Der lange Marsch durch die Instanzen	27
Moderne Professionalität	28
Das erste Philharmonische Konzert	29
Hektisches Finale	29
Das Programm	30
Die Geburtsstunde	32
Die Kritiken	32
Bilanz	34

III Vormärz – Die Ära Nicolais 1842–1848	35
Neue Maßstäbe	35
27. November 1842:	
Das zweite Philharmonische Konzert	38
Sternstunde	42
Besuch aus der Zukunft	48
Neue Virtuosenhysterie:	
Die Schwestern Milanollo	50
Die erste Krise	52
»Welt der Könige«	56
»Die Filharmoniker«	61
Der Eklat	62
Damenkonzert	67
Solistenparade	68
Entdeckung des Jahres: Joseph Hellmesberger . . .	70
Hector Berlioz	72
Sieg der Vernunft	74
Viel Lärm um nichts	75
Ein Grabdenkmal für Christoph Willibald Gluck	76
Franz Liszt	77
Der Domkapellmeister Richter in Raab	82
Robert Schumann dirigiert ein Neujahrskonzert .	82
Abschied von Otto Nicolai	85
Am Vorabend der Revolution	89

IV Die elf mageren Jahre

1848–1859	93
Revolution	93
Enttäuschte Hoffnungen	96
Existenznöte	101
Zwischenhoch	104
Franz Liszt und das Mozart-Fest	108
Der Untergang	110
Der neue Operndirektor	112
Die Wende: Das Schiller-Fest des Jahres 1859	113

V »Morgenröthe«

1860	117
Die ersten Abonnementkonzerte	118
Turbulenzen	123
Carl Eckerts Glück und Ende	125

VI Per aspera ad astra

1860–1875	129
Dem Mutigen gehört die Welt	129
Otto Felix Dessoff (1835–1892)	130
Dynamik und Optimismus	131
Systematischer Aufbau	134
Das Notenarchiv	134
Die Geschäftsordnung	135
Das Repertoire	138
Richard Wagner und das Hofoperntheater	139
Qualität als Trumpf	141
Richard Wagner im Konzert	144
Ein neuer Fixstern	146
Verbrannte Erde	148
Das erste außerordentliche »Philharmonische« . . .	149

Reisepläne	150
Rossinis Hommage an Mozart	153
Waffensegnung	154
Zwischen Scylla und Charybdis: Kampf um die Unabhängigkeit	155
»Ein hoher Korporationsgeist«	155
Die willkommene Krise	156
Das neue Haus	158
»Das Boot ist voll«	160
»Notorisch herabgekommen in künstlerischem Werth«	161
Skandal um Brahms	164
Von der Traufe in den Regen	164
Daheim	167
Das Beethoven-Fest des Jahres 1870	169
»Das Ansehen und die Würde des Gesamtkörpers«	170
Feuerzauber	171
Der erste »Hunderter«	172
Begegnung mit Kaiser und König	175
Wiens musikalische Repräsentanten	176
Bruckner, Brahms und Liszt	177
Dessoffs Abschied	182
»Überm Sternenzelt«	184

VII Das Goldene Zeitalter 1875—1898

Ämterkarussell	205
Hans Richter (1843—1916)	206
Die erste Ära Richter (1875—1882)	209
In medias res	209
Im Banne Wagners	211
Ein »Sohn der Körperschaft«	212
Die erste Krise	212
Die erste Reise: Zu Ehren Mozarts nach Salzburg	214
Brahms' Zweite Symphonie	217
Die Soireen der Hofoper	218
Gescheiterte Pläne	221
Unverhofft kommt oft	222
Camille Saint-Saëns	225
Nach Budapest und Salzburg	228
Skandal um den Pensionsfonds	231

Die Uraufführung der »romantischen« Symphonie	235
Das Orchester des Burgtheaters	238
Stinkende Musik	240
Tragödie am Ring	242
Hans Richters Rücktritt	242
Nothelfer Wilhelm Jahn	246
Wilhelm Jahn (1835–1900)	248
Organisatorische Probleme	249
Bruckners Einzug in die Abonnementkonzerte	252
Versöhnung	254
Philharmonische Klassik:	
Die zweite Ära Richter (1883–1898)	256
Statistik	256
Triumph mit Brahms	260
25 Jahre Abonnementkonzerte	260
Vorboten einer Tragödie	263
Die Zukunft läßt grüßen	266
Eine »traurige locale Situation«	267
Der Verein »Nicolai«	268
Hans Richters Jubiläum	270
Mißtöne	272
Der höchste Kunstverein in der Musik	274
Von Mozart bis Richard Strauss	275
Geburtstagsüberraschungen	276
Herausforderung	281
Siegfried Wagner	281
Fin de Siècle I: Abschied von Bruckner und Brahms	284
Fin de Siècle II: Abschied von Wilhelm Jahn	288
Fin de Siècle III: Abschied von Hans Richter	290
Hans Richters Vermächtnis	291

VIII Freiheitskampf

1898–1907	295
Sehnsucht nach Hans Richter	296
Reise nach Paris	305
Mahlers Rücktritt als Abonnementdirigent	309
»Ich kenne keine Philharmoniker«	312
Versöhnung	316
Abschied in Freundschaft	318

IX Intermezzi

1901–1908	321
Der Fall Joseph Hellmesberger	321
Achtungserfolge	322
Franz Schmidts Debüt	324
Joseph Hellmesbergers Sturz	327

Die Gastdirigenten	329
Dirigenten von Weltklasse	330
Auf dem Weg zum alten System: Felix Mottl	334
Mit Franz Schalk in London	338
Richard Strauss	342
Das Ende eines Lebenswunsches	344
Rückkehr zum Abonnementdirigentensystem	346

X Stabilität inmitten einer veränderten Welt

1908—1927	365
Felix von Weingartner (1863—1942)	366
Der Verein Wiener Philharmoniker	368
50 Jahre Abonnementkonzerte	371
Die »Richard Strauss Woche« in München	376
Die Wiener Musikfestwoche des Jahres 1912	380
Interne Spannungen	384
Der Erste Weltkrieg	388
Vor dem Untergang der Monarchie:	
Reisen im Dienst des Staates	392
Der Tod des Franz Heinrich	394
Südamerika	396
Die Salzburger Festspiele	408
Der erste »Philharmonikerball«	411
Neue Medien — neue Wege	414
Das Ende der Ära Weingartners	416

XI Vom Abonnement- zum Gastdirigentensystem

1927—1938	423
Wilhelm Furtwängler (1927—1930)	424
Clemens Krauss (1930—1933)	434
Gastdirigenten (1933—1938)	444
Der Maestro	445
Künstlerische Blüte und wirtschaftliche Erfolge	450
Philharmonische Ehrungen	452
Probleme mit Felix von Weingartner	454
Schatten über dem Verein	456

XII Die Wiener Philharmoniker im NS-Staat

1938–1945	459
Anschluß euphorie	460
»Arisierung«, Löschung und Umbildung des Vereines Wiener Philharmoniker	466
Die Abonnementkonzerte während der NS-Zeit	472
Propaganda-Instrument Wiener Philharmoniker	476
Salzburger Konzertzyklus	481
Hundert Jahre Philharmonische Konzerte	486
Abschied von Richard Strauss	492
Volkssturmeinheit Wiener Philharmoniker	497
Memento	502

XIII In deinem Lager ist Österreich 1945–1992

Aufbau	507
Der Wiederaufbau der Abonnementkonzerte	514
Auf dem Weg in ein freies Österreich	519
Die Wiener Philharmoniker und ihre »Hauptdirigenten«	525
Wilhelm Furtwängler	526
Karl Böhm	530
Herbert von Karajan	532
Leonard Bernstein	538
Die Abonnementkonzerte nach dem Zweiten Weltkrieg	541
Das Repertoire	542
Uraufführungen	543
Der Komponisten-»Zyklus«	544
Die Dirigenten	546
Meilensteine	549
Die »Palestrina«-Partitur	549
Die Strauss-Briefe	551
Abschied von Friedrich Buxbaum	552
Die Reise nach Ägypten	553
Sender ROT-WEISS-ROT	555
Weltreise	556

Die Papstmesse im Vatikan	558
Im Zeichen von Frieden und Versöhnung	558
Die »Wiener Philharmoniker-Woche« in New York	560
Der »Wiener Philharmoniker«	561

Österreichs Botschafter in der Welt: Selbstverständnis — Mißverständnis?	562
Eurozyklus	567
Das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker	568
Permanente Herausforderung	573

XIV 150 Jahre »Demokratie der Könige« 593

Die 125-Jahr-Feier	593
Das Jubiläum 1992	594
»Klang und Komponist«	594
Jubiläumsedition	596
Jubiläumsreise mit Hindernissen	600
Ausstellungen	600
Die Rede des Kardinals	602
Ehrungen und Auszeichnungen	603
Tradition mit Zukunft: Lebendige Demokratie	606
Verwaltung und Organisation	606
Der Jahresablauf	611
Werdegang eines Philharmonikers	614
Ausblick	618

Anhang 621

Die Mitglieder der Wiener Philharmoniker	623
Zum Gedenken an Konzertmeister Gerhart Hetzel	651
Anmerkungen	653
Verzeichnis der Abkürzungen	676
Literaturverzeichnis	677
Zeitungen und Zeitschriften	678
Namensregister	679
Bildnachweis	685